

Presseinformation / Kärnten

Tag des Denkmals in Kärnten: Mehr als 20 Programmpunkte kostenlos besichtigen

Unter dem Motto „Denkmale: Wert für alle.“ lädt das Bundesdenkmalamt am **27. September 2026** dazu ein, kulturelles Erbe bei freiem Eintritt in Kärnten zu entdecken.

Klagenfurt, 27. August 2026 – Am letzten Sonntag im September öffnen in ganz Österreich wieder zahlreiche Programmpartner:innen die Türen zu ihren Denkmälern oder bieten spannende Touren zu Denkmälern an: Der vom Bundesdenkmalamt koordinierte Tag des Denkmals findet heuer am 27. September 2026 statt. Interessierte sind dazu eingeladen, kulturelles Erbe bei freiem Eintritt zu erkunden. Ab sofort ist das vollständige Programm mit mehr als 20 Denkmälern und vier Touren in Kärnten online unter www.tagdesdenkmals.at abrufbar. Österreichweit können rund 300 Denkmale und Touren erkundet werden.

Rund 40.000 Objekte stehen aktuell in Österreich unter Denkmalschutz. Einige dieser Denkmale sind gar nicht oder nur eingeschränkt zugänglich. Einmal im Jahr öffnen sich die Türen für Besucher:innen: Am Tag des Denkmals bietet sich die Gelegenheit, das kulturelle Erbe Österreichs zu entdecken und zu erleben.

Unter dem diesjährigen Motto **Denkmale: Wert für alle.** rückt der Tag des Denkmals 2026 den vielfältigen Beitrag von Denkmälern für unsere Gesellschaft in den Mittelpunkt. Sie sind nicht nur Ausdruck der österreichischen Geschichte, sondern prägen unser tägliches Leben. Die sieben Denkmalwerte veranschaulichen das Motto deutlich und heißen: Alltag & Begegnung, Verantwortung & Identität, Digitalisierung & Innovation, Klimaschutz & Nachhaltigkeit, care & repair, Wirtschaft & Wertschöpfung sowie Beteiligung & Initiative. Im Rahmen des Tag des Denkmals wird der Mehrwert von Denkmalschutz und Denkmalpflege aus unterschiedlichen Blickwinkeln sichtbar, erlebbar und begehbar.

„Am Tag des Denkmals hat man jedes Jahr die Möglichkeit unser kulturelles Erbe neu zu entdecken. Auch heuer erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches und vielfältiges Programm. Wir laden ein, mehr über die Geschichte und Bedeutung unserer Denkmale zu erfahren“, freut sich Dr. Christoph Bazil, Präsident des Bundesdenkmalamtes, auf den diesjährigen Tag des Denkmals.

Abwechslungsreiches Programm am Tag des Denkmals in Kärnten

Mit mehr als 20 Programmpunkten in Kärnten zeigt der Tag des Denkmals 2026 einmal mehr die große Vielfalt unseres kulturellen Erbes. Besucher:innen erwartet ein abwechslungsreiches Programm*: Die Burg Groppenstein und die Burgkapelle St. Katharina öffnen am Tag des Denkmals ihre Pforten und vermitteln Einblicke in jahrhundertealte Geschichte sowie in die Denkmalwerte Klimaschutz & Nachhaltigkeit und care & repair. Das Toleranzbethaus in der Äußeren Einöde aus dem Jahr 1783 zählt zu den ältesten seiner Art in Österreich: Neben einem Orgelkonzert erwartet die Gäste ein Blick hinter die Kulissen dieses besonderen Ortes. Außerdem kann in der Äußeren Einöde auch der Sagmeister individuell als auch im Rahmen einer Führung erkundet werden. Auch das restaurierte Schloss Mittertrixen lädt zu einer Führung auf den Spuren seiner Vergangenheit ein. In der Galerie Magnet am Hauptplatz in Völkermarkt steht der Erweiterungsbau im Mittelpunkt: Die Buch- und Papierhandlung besteht seit 1901, das Gebäude selbst geht jedoch bis ins 16. Jahrhundert zurück. Ergänzt wird das Programm durch Schloss Grades, die Pfarrkirche hl. Georg oder auch die Burgfeste Glanegg, die ebenfalls zu spannenden Entdeckungen einladen.

„Wir freuen uns, dass der Tag des Denkmals auch heuer wieder mit einem vielfältigen Programm dazu einlädt, besondere Objekte und ihre Geschichten in Kärnten zu entdecken. Jeder Programmpunkt eröffnet einen eigenen Zugang zu unserem kulturellen Erbe und zeigt, wie facettenreich dieses ist. Das diesjährige Motto rückt diese Vielfalt auf besondere Weise in den Mittelpunkt, die am Tag des Denkmals von den Besucherinnen und Besuchern entdeckt werden kann. Wir freuen uns auf zahlreiche Besuche!“, betont der Landeskonservator für Kärnten, Mag. Gorazd Živkovič.

Das vollständige Programm mit allen Details ist ab sofort auf der Website abrufbar. Neben zahlreichen Denkmälern laden auch spannende Touren ein, mehrere Denkmale und Kulturstätten miteinander zu entdecken.

Der Tag des Denkmals in Österreich als Teil einer europaweiten Initiative

Der Tag des Denkmals zählt zu den European Heritage Days – einer Initiative des Europarats und der Europäischen Union, die 2026 unter dem Leitthema „Heritage at Risk: Revive, Resist, Reimagine“ stattfindet. Mit dieser Initiative wird europaweit ein Bewusstsein für unser gemeinsames Kulturerbe geschärft.

„Der Tag des Denkmals bietet jährlich die Gelegenheit, die Arbeit des Bundesdenkmalamtes sichtbar zu machen und die Bedeutung hervorzuheben. Denkmalschutz und Denkmalpflege gehen uns alle an und gemeinsam können wir viel zum Erhalt unseres kulturellen Erbes beitragen“, meint Christoph Bazil abschließend.

Weitere Informationen zum Tag des Denkmals sowie zu Denkmalschutz und Denkmalpflege finden Sie unter www.tagdesdenkmals.at.

* Manche Programmpunkte sind aufgrund begrenzter Teilnehmezahlen anmeldepflichtig. Die Anmeldung startet für alle Programmpunkte am 12. September 2026. Die Anmeldepflicht ist bei den jeweiligen Programmpunkten vermerkt.

Über den Tag des Denkmals

Der Tag des Denkmals wird vom Bundesdenkmalamt koordiniert und findet jedes Jahr am letzten Sonntag im September in ganz Österreich statt. An diesem Tag öffnen Programmpartner:innen die Türen ihrer Denkmale und ermöglichen Einblicke in Orte, die sonst nicht oder nur eingeschränkt zugänglich sind. Führungen, Gespräche und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm machen Denkmalschutz und Denkmalpflege sichtbar, erlebbar und begehbar und eröffnen unterschiedliche Perspektiven auf das kulturelle Erbe.

Mehr Informationen rund um den Tag des Denkmals gibt es auf www.tagdesdenkmals.at und auf [Facebook](#) und [Instagram](#).

Pressekontakt

Vivienne Hödl
Business Director, Golin Ketchum
Guglgasse 7-9
1030 Wien
Österreich
Tel.: +43 1-71786-119
denkmal@ketchum.at